

FDP-Fraktion im Gemeinderat der Stadt Biberach

Hildegard Ostermeyer, Maliweg 5, 88400 Biberach

Antrag der FDP-Fraktion

Biberach, 16.06.2023

über den Oberbürgermeister der Stadt Biberach an den Gemeinderat der Stadt Biberach

Antrag-Nr.:
AT 2023/003

Eingang bei 13

17.06.2023

An federführendes Amt:
40

Kopien an beteiligte Dezernate/ Ämter
I, II, 13, 20, GR

Alternative Verwendung der Gelder für das letzte kostenfreie Kindergartenjahr - Antrag der FDP Fraktion

Beschlussantrag:

Wir beantragen, das Budget für das bisher beitragsfreie Kindergartenjahr alternativ für neue Aufgaben in den Kindergärten wie folgt einzusetzen.

Begründung:

Auch in Kindergärten ist die Personalknappheit beim Fachpersonal deutlich zu spüren und wird in Zukunft noch zunehmen. Deshalb sollen die Erzieher/innen durch Ehrenamtliche und auch ergänzende Formen professioneller Unterstützung entlastet werden. So können Betreuungszeiten eingehalten und sinnvoll genutzt werden.

Umsetzung

1. Gewinnung von Ehrenamtlichen in verschiedensten Bereichen, wie z.B. Lesepaten, Singpaten, Waldpädagogen oder Personen, die mit den Kindern Gesellschaftsspiele spielen. Voraussetzung: Verbindliche Entlohnung der Ehrenamtlichen über die Ehrenamtszuschale, um die Attraktivität des Ehrenamts herbeizuführen.
2. Gewinnung von befristeten Fachkräften wie z. B. Logopäden, Ergotherapeuten o.ä. Bezahlung dieser Personen nach Aufwand.
3. Verteilung der dafür vorgesehenen Finanzierung auf die einzelnen Einrichtungen. Je Gruppe erhält die Einrichtung jährlich einen Höchstbetrag. Die Leitung/Gruppenleitung entscheidet selbständig über die Verwendung des Betrags je nach Förderbedarf der Gruppe.

Organisationsmöglichkeiten

- Werbekampagne zur Gewinnung von Ehrenamtlichen durch attraktive Zuverdienst-Möglichkeiten, insbesondere für die Zielgruppe der Senioren und Rentner.

- Erfassen, Ausbilden/Einführen in die Arbeit, Verteilen, Versichern und Bezahlen der Ehrenamtlichen durch die Stadt (Organisation Kitas). Die Lesepaten sind bisher schon in der Stadtbücherei angesiedelt, ohne Ehrenamtspauschale.
- Führen der Stundenlisten durch die Ehrenamtlichen selbst und Vorlage den Leitungen zur Abrechnung. Professionell Beschäftigte müssten eine Rechnung für ihre Leistungen schreiben.
- Aufgaben für die Leitungen bzw. Gruppenleitungen: Den Förderbedarf ihrer Gruppe/n feststellen, formlosen Antrag bei der Stadt stellen oder professionell Beschäftigte für die Aufgabe selbst oder mit Hilfe der „Organisation Kita“ der Stadt gewinnen. Abrechnungen prüfen und diese an die Organisation Kita weiterleiten.

Wir geben unsere Position, letztes beitragsfreies Kindergartenjahr, nur dann auf, wenn dafür das dann zur Verfügung stehende Geld laut Antrag verwendet wird.

Hildegard Ostermeyer
Fraktionsvorsitzende